

Innentitelbild

Nick Mitchell und Stefan Howorka*

Chemische Markierungen ermöglichen die Detektion einzelner Basen in einem DNA-Strang, wie S. Howorka und N. Mitchell in der Zuschrift auf S. 5647 ff. zeigen. Dabei wird der DNA-Strang durch einen „Nanotunnel“ gefädelt. Einzelne, chemisch markierte Basen haben einen größeren Durchmesser, was den Durchtritt der DNA durch eine Engstelle verlangsamt. Das Muster aus modifizierten und nichtmodifizierten Basen liefert eine charakteristische Stromsignatur für die DNA. (Bild: Hugh Martin.)

